

Einstellung der Bevölkerung zu Energiefragen

April 2022



marketagent.

Inhalt

	Seite
1. Studiensteckbrief & Stichprobenzusammensetzung	3
2. Ergebnisse	6

Studiensteckbrief & Stichprobenzusammensetzung



Studiensteckbrief

Methode	Computer Assisted Web Interviews (CAWI)
Instrument	Online-Interviews über die Marketagent.com reSEARCH Plattform
Respondenten	web-aktive Personen aus der Schweiz zwischen 14 und 74 Jahren
Sample-Grösse	n = 1.010 Netto-Interviews, Random Selection nach Quoten
Erhebungszeitraum	08.04.2022 – 19.04.2022
Incentives	geldwerte Punkte
Umfang	5 geschlossene Fragen
Studienleitung	Dr. Cornelia Eck

Stichprobenzusammensetzung



Geschlecht

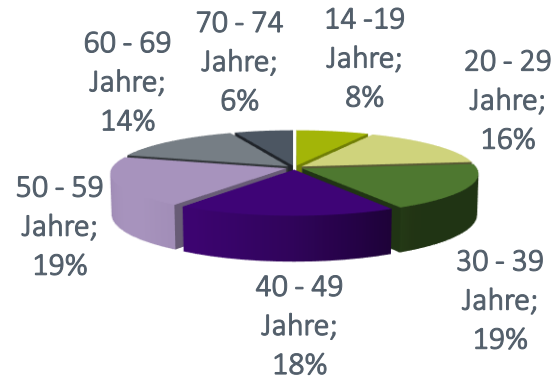
(n = 1.010)

Weiblich; Männlich;
50% 50%



Alter

(n = 1.010)



Region

(n = 1.010)

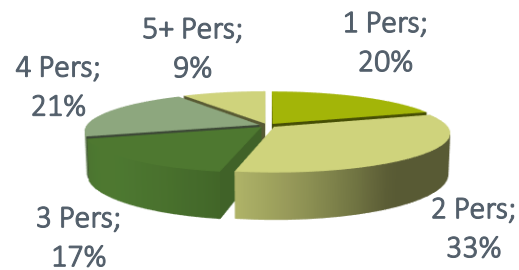
West-schweiz;
26%

Deutsch-schweiz;
74%



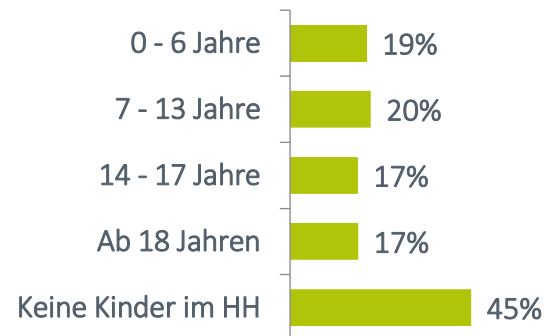
Personen im HH

(n = 1.010)



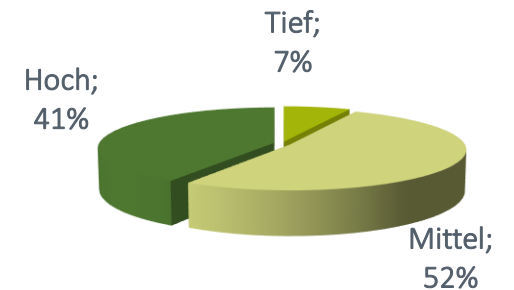
Kinder im HH

(n = 812)



Bildungsniveau

(n = 1.010)



Ergebnisse



Erwartungen an eine Marktöffnung beim Strom mit freier Anbieterwahl für die Privathaushalte

22. [...] "Eine Marktöffnung beim Strom mit freier Anbieterwahl für die Privathaushalte heisst für mich":



(n=1.010; Mehrfach-Nennung möglich)

Erwartungen an eine Marktöffnung beim Strom mit freier Anbieterwahl für die Privathaushalte

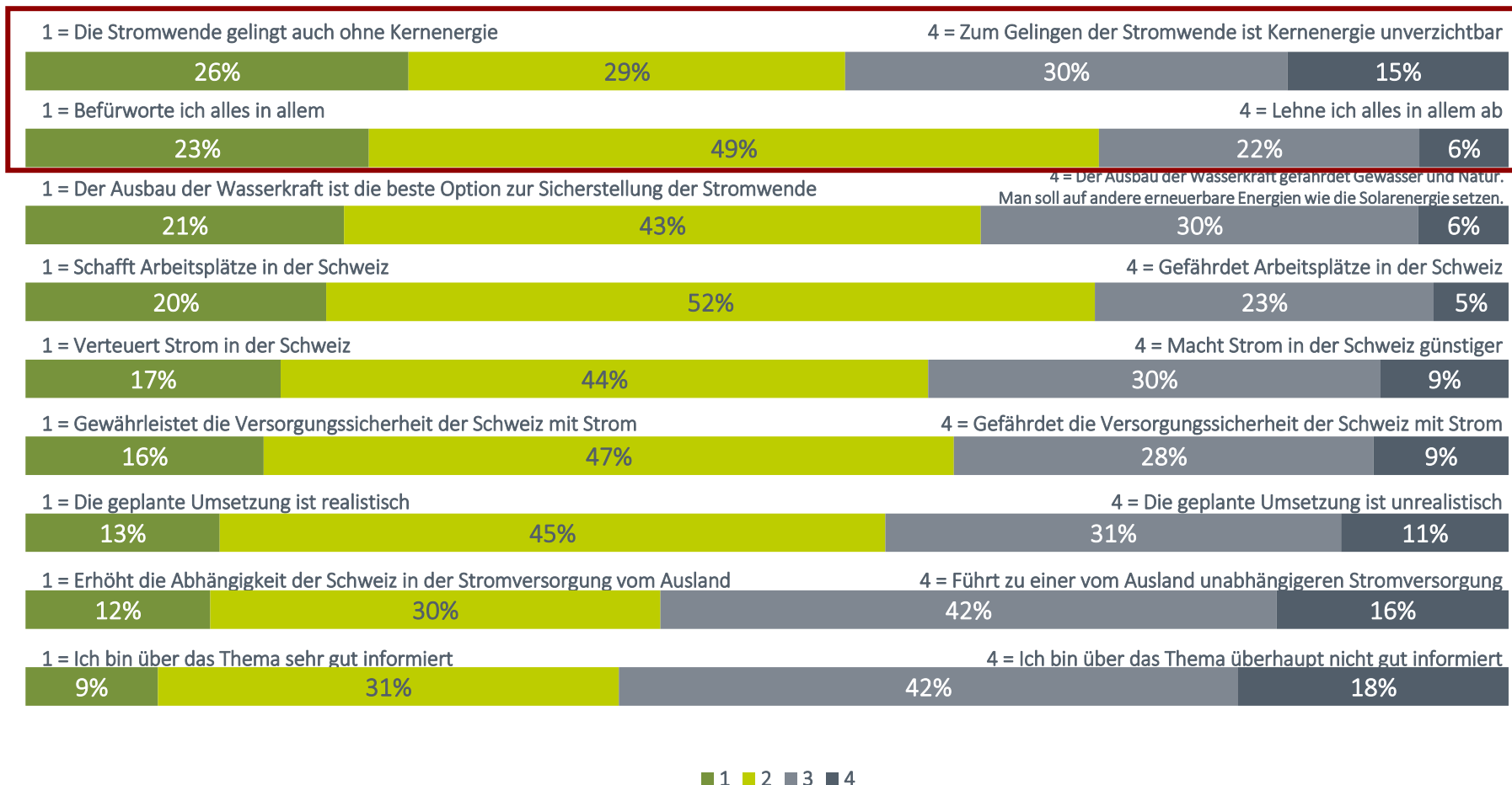
22. [...] "Eine Marktöffnung beim Strom mit freier Anbieterwahl für die Privathaushalte heisst für mich":

Wellenvergleich	September 2021	April 2022
absolut	n=1.016	n=1.010
Ich kann durch meine Wahl mitentscheiden, wie der Strom produziert wird (Solar, Wasserkraft, ...)	44%	44%
Ich kann mitentscheiden, wo der Strom produziert wird (in meiner Region, in der Schweiz, im Ausland)	34%	35%
Tiefere Kosten für meinen Strom durch Preiswettbewerb	34%	34%
Mehr Innovation durch mehr Wettbewerb	29%	30%
Komplizierte Wahl des Anbieters	25%	26%
Bessere Integration erneuerbarer Energien in den Strommarkt durch Stärkung der dezentralen Stromproduktion	24%	23%
Weniger Versorgungssicherheit, weil Elektrizitätsunternehmen Kosten sparen und so den Gewinn maximieren werden	15%	16%
Besserer Service der Anbieter	14%	16%
Mehr Versorgungssicherheit durch Stärkung der dezentralen Stromproduktion	9%	13%
Nichts davon	12%	11%

(Mehrfach-Nennung möglich)

Haltung gegenüber der Stromwende

23. [...] Welcher der nachfolgenden Aussagen zur Energiewende und im Speziellen der Stromwende stimmen Sie zu? [...]



(n=1.010)

Haltung gegenüber der Stromwende

23. [...] Welcher der nachfolgenden Aussagen zur Energiewende und im Speziellen der Stromwende stimmen Sie zu? [...]

Wellenvergleich (Wert 1)	September 2021	April 2022
absolut	n=1.016	n=1.010
Die Stromwende gelingt auch ohne Kernenergie	27%	26%
Befürworte ich alles in allem	21%	23%
Der Ausbau der Wasserkraft ist die beste Option zur Sicherstellung der Stromwende	20%	21%
Schafft Arbeitsplätze in der Schweiz	19%	20%
Verteuert Strom in der Schweiz	19%	17%
Gewährleistet die Versorgungssicherheit der Schweiz mit Strom	14%	16%
Die geplante Umsetzung ist realistisch	12%	13%
Erhöht die Abhängigkeit der Schweiz in der Stromversorgung vom Ausland	16%	12%
Ich bin über das Thema sehr gut informiert	8%	9%

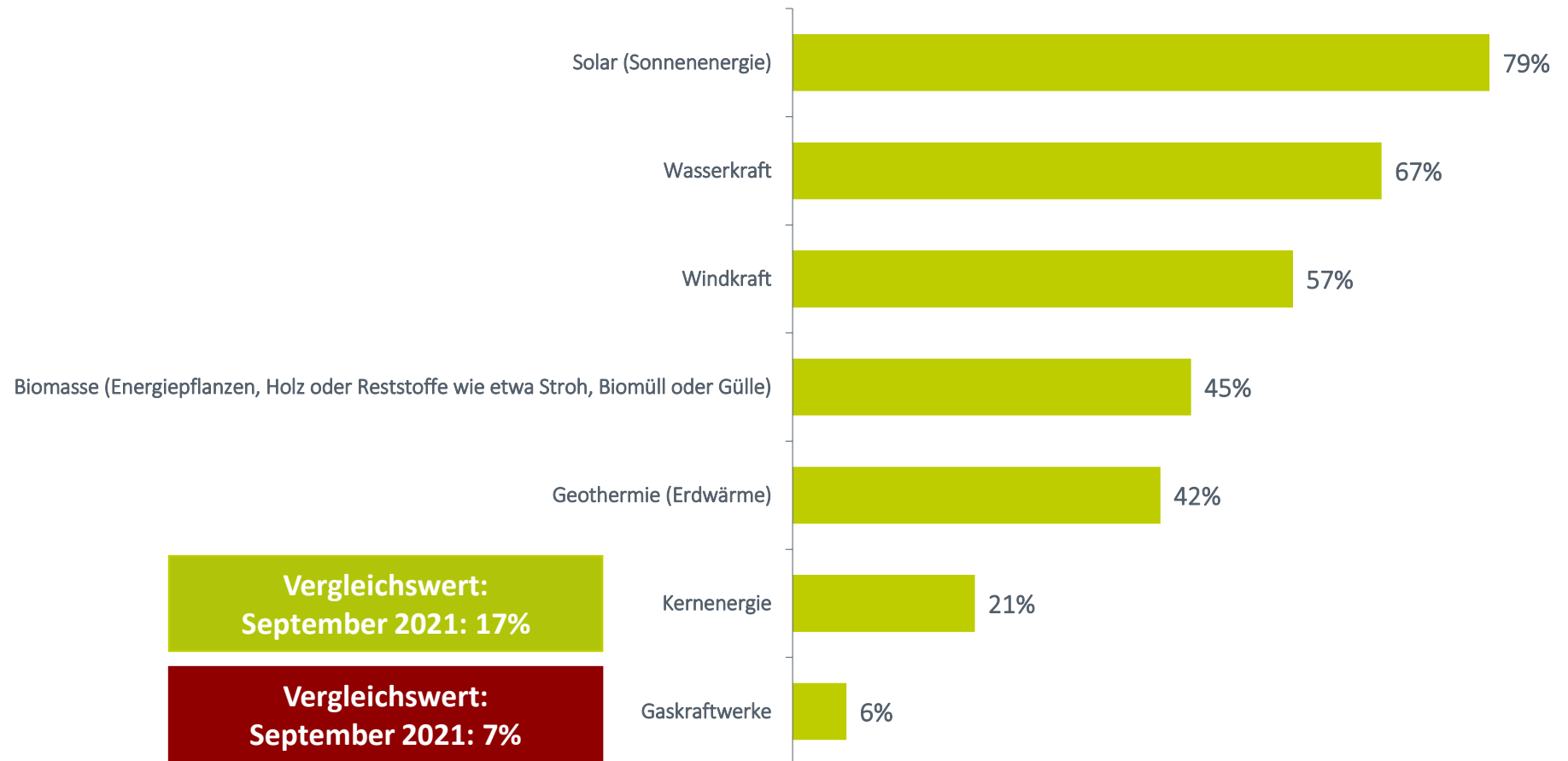
Haltung gegenüber der Stromwende

23. [...] Welcher der nachfolgenden Aussagen zur Energiewende und im Speziellen der Stromwende stimmen Sie zu? [...]

Wellenvergleich (Wert 4)	September 2021	April 2022
absolut	n=1.016	n=1.010
Ich bin über das Thema überhaupt nicht gut informiert	22%	18%
Führt zu einer vom Ausland unabhängigeren Stromversorgung	13%	16%
Zum Gelingen der Stromwende ist Kernenergie unverzichtbar	15%	15%
Die geplante Umsetzung ist unrealistisch	14%	11%
Gefährdet die Versorgungssicherheit der Schweiz mit Strom	11%	9%
Macht Strom in der Schweiz günstiger	8%	9%
Der Ausbau der Wasserkraft gefährdet Gewässer und Natur. Man soll auf andere erneuerbare Energien wie die Solarenergie setzen.	9%	6%
Lehne ich alles in allem ab	6%	6%
Gefährdet Arbeitsplätze in der Schweiz	5%	5%

Präferierte Produktionsart, um Versorgungssicherheit am besten zu gewährleisten

21. [...] Auf welche Produktionsart(en) sollte die Schweiz zukünftig setzen, um die Versorgungssicherheit mit Strom am besten zu gewährleisten? [...]



(n=1.010; Mehrfach-Nennung möglich)

Präferierte Produktionsart, um Versorgungssicherheit am besten zu gewährleisten

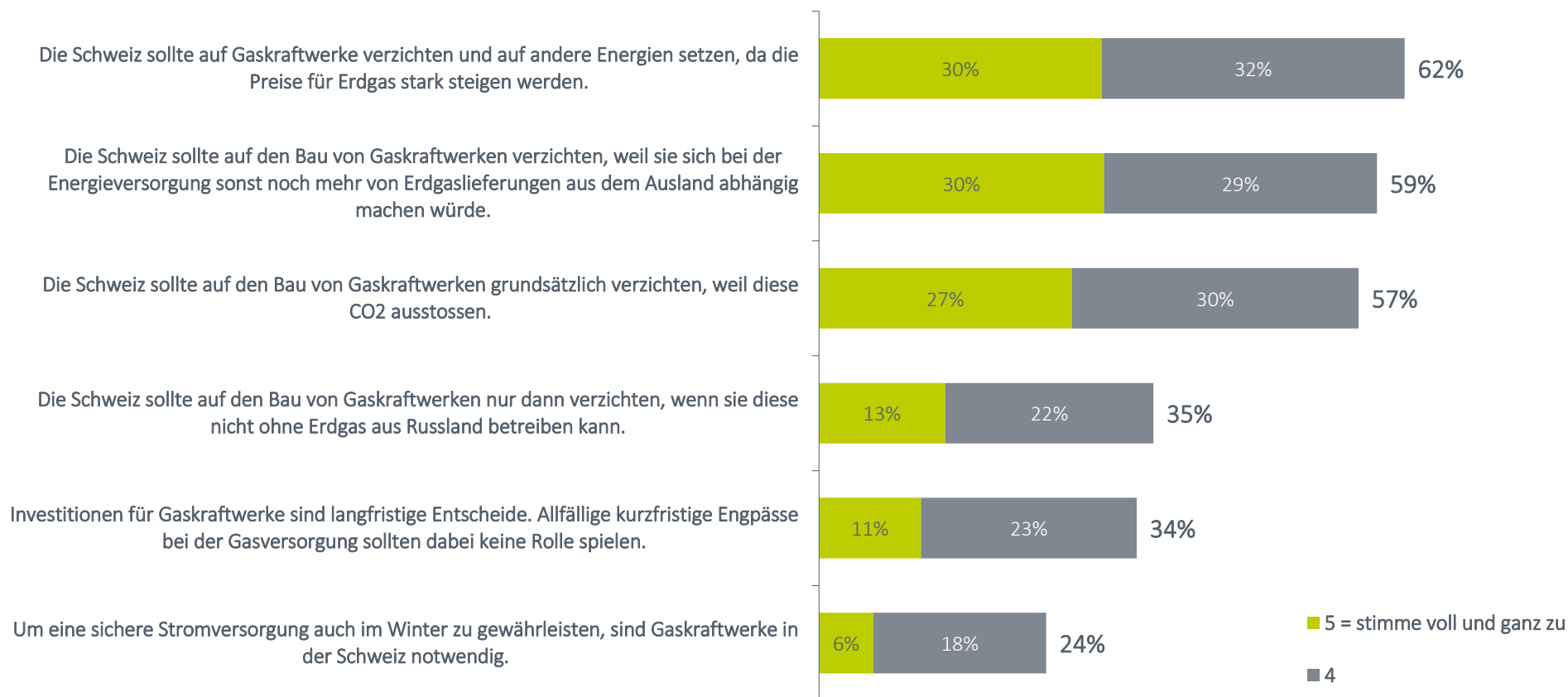
21. [...] Auf welche Produktionsart(en) sollte die Schweiz zukünftig setzen, um die Versorgungssicherheit mit Strom am besten zu gewährleisten? [...]

Wellenvergleich	September 2021	April 2022
absolut	n=1.016	n=1.010
Solar (Sonnenenergie)	77%	79%
Wasserkraft	69%	67%
Windkraft	57%	57%
Biomasse (Energiepflanzen, Holz oder Reststoffen wie etwa Stroh, Biomüll oder Gülle)	46%	45%
Geothermie (Erdwärme)	39%	42%
Kernenergie	17%	21%
Gaskraftwerke	7%	6%

(Mehrfach-Nennung möglich)

Meinung zum Bau von Gaskraftwerken

24. Die Schweiz hat den schrittweisen Ausstieg aus der Kernenergie beschlossen. Gleichzeitig steigt der Bedarf an Elektrizität. Es wird befürchtet, dass die Schweiz zusehends mit einer Verknappung von Strom rechnen muss, dies vor allem im Winter. Zur Stärkung der Versorgungssicherheit mit Strom hat der Bundesrat Mitte Februar 2022 unter anderem vorgeschlagen, zwei bis drei Gaskraftwerke zur Erzeugung von Strom zu bauen. Ein Gaskraftwerk ist ein mit einem brennbaren Gas, meist Erdgas, betriebenes Kraftwerk. Erdgas wird primär zur Erzeugung von Wärme, also zum Heizen, aber auch zur Erzeugung von Strom genutzt. Die Schweiz muss ihren Bedarf an Erdgas vollumfänglich durch Importe aus dem Ausland decken. Fast die Hälfte dieses Erdgases stammt dabei aus Russland. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?



(n=1.010)

Meinung zum Bau von Gaskraftwerken

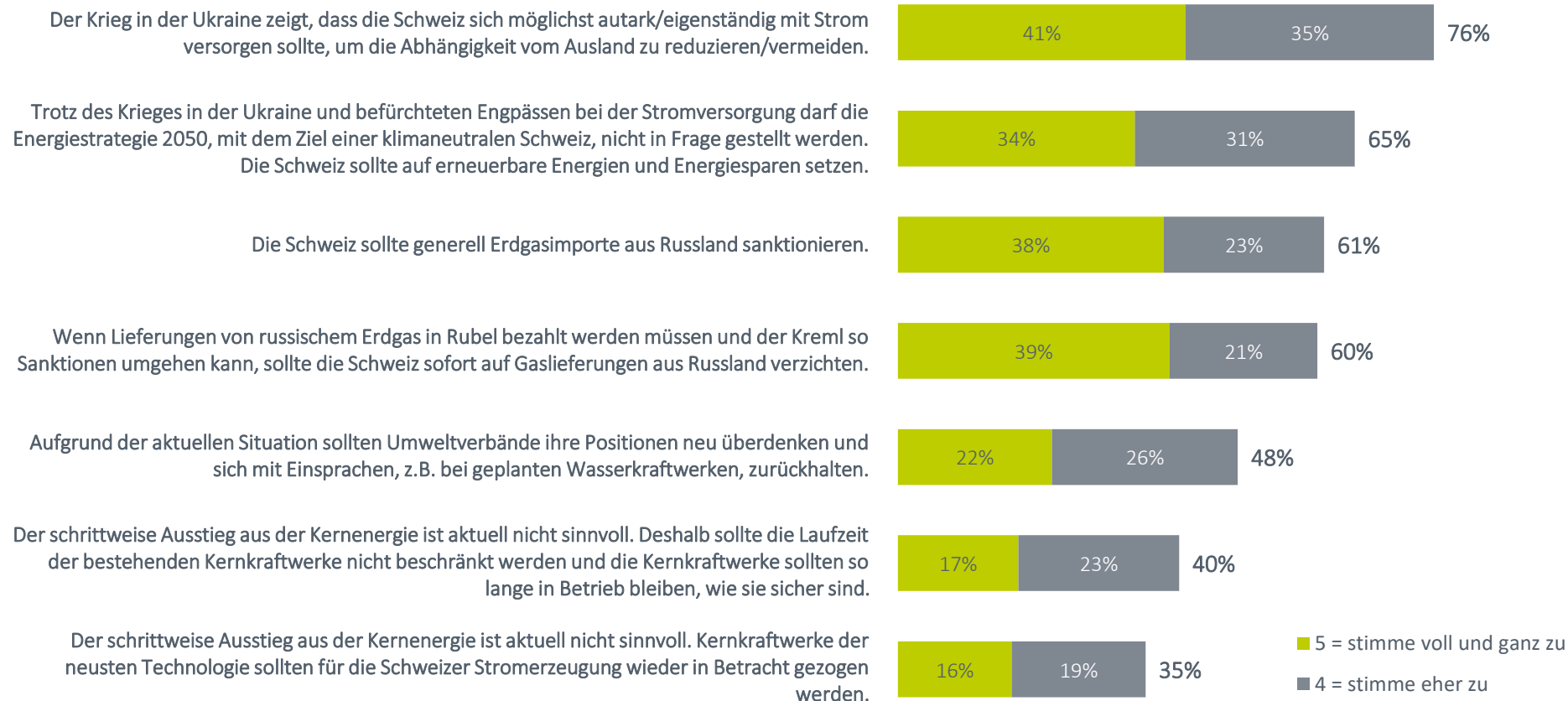
24. Die Schweiz hat den schrittweisen Ausstieg aus der Kernenergie beschlossen. Gleichzeitig steigt der Bedarf an Elektrizität. Es wird befürchtet, dass die Schweiz zusehends mit einer Verknappung von Strom rechnen muss, dies vor allem im Winter. Zur Stärkung der Versorgungssicherheit mit Strom hat der Bundesrat Mitte Februar 2022 unter anderem vorgeschlagen, zwei bis drei Gaskraftwerke zur Erzeugung von Strom zu bauen. Ein Gaskraftwerk ist ein mit einem brennbaren Gas, meist Erdgas, betriebenes Kraftwerk. Erdgas wird primär zur Erzeugung von Wärme, also zum Heizen, aber auch zur Erzeugung von Strom genutzt. Die Schweiz muss ihren Bedarf an Erdgas vollumfänglich durch Importe aus dem Ausland decken. Fast die Hälfte dieses Erdgases stammt dabei aus Russland. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

	Mittelwert	5 = stimme voll und ganz zu	4	3	2	1 = stimme überhaupt nicht zu
Die Schweiz sollte auf Gaskraftwerke verzichten und auf andere Energien setzen, da die Preise für Erdgas stark steigen werden.	3.8	30%	32%	31%	5%	2%
Die Schweiz sollte auf den Bau von Gaskraftwerken verzichten, weil sie sich bei der Energieversorgung sonst noch mehr von Erdgaslieferungen aus dem Ausland abhängig machen würde.	3.8	30%	29%	31%	7%	3%
Die Schweiz sollte auf den Bau von Gaskraftwerken grundsätzlich verzichten, weil diese CO2 ausstossen.	3.7	27%	30%	32%	8%	3%
Investitionen für Gaskraftwerke sind langfristige Entscheide. Allfällige kurzfristige Engpässe bei der Gasversorgung sollten dabei keine Rolle spielen.	3.1	11%	23%	44%	13%	9%
Die Schweiz sollte auf den Bau von Gaskraftwerken nur dann verzichten, wenn sie diese nicht ohne Erdgas aus Russland betreiben kann.	3.1	13%	22%	38%	12%	15%
Um eine sichere Stromversorgung auch im Winter zu gewährleisten, sind Gaskraftwerke in der Schweiz notwendig.	2.8	6%	18%	44%	17%	15%

(n=1.010)

Auswirkungen des Kriegsgeschehens auf die Haltung gegenüber der Stromwende

25. Und inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?



(n=1.010)

Auswirkungen des Kriegsgeschehens auf die Haltung gegenüber der Stromwende

25. Und inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

	Mittelwert	5 = stimme voll und ganz zu	4	3	2	1 = stimme überhaupt nicht zu
Der Krieg in der Ukraine zeigt, dass die Schweiz sich möglichst autark/eigenständig mit Strom versorgen sollte, um die Abhängigkeit vom Ausland zu reduzieren/vermeiden.	4.1	41%	35%	20%	3%	1%
Trotz des Krieges in der Ukraine und befürchteten Engpässen bei der Stromversorgung darf die Energiestrategie 2050, mit dem Ziel einer klimaneutralen Schweiz, nicht in Frage gestellt werden. Die Schweiz sollte auf erneuerbare Energien und Energiesparen setzen.	3.8	34%	31%	25%	6%	4%
Wenn Lieferungen von russischem Erdgas in Rubel bezahlt werden müssen und der Kreml so Sanktionen umgehen kann, sollte die Schweiz sofort auf Gaslieferungen aus Russland verzichten.	3.8	39%	21%	29%	6%	5%
Die Schweiz sollte generell Erdgasimporte aus Russland sanktionieren.	3.8	38%	23%	29%	5%	5%
Aufgrund der aktuellen Situation sollten Umweltverbände ihre Positionen neu überdenken und sich mit Einsparungen, z.B. bei geplanten Wasserkraftwerken, zurückhalten.	3.5	22%	26%	37%	10%	5%
Der schrittweise Ausstieg aus der Kernenergie ist aktuell nicht sinnvoll. Deshalb sollte die Laufzeit der bestehenden Kernkraftwerke nicht beschränkt werden und die Kernkraftwerke sollten so lange in Betrieb bleiben, wie sie sicher sind.	3.2	17%	23%	33%	14%	13%
Der schrittweise Ausstieg aus der Kernenergie ist aktuell nicht sinnvoll. Kernkraftwerke der neusten Technologie sollten für die Schweizer Stromerzeugung wieder in Betracht gezogen werden.	3.0	16%	19%	33%	16%	16%

(n=1.010)

Persönlich für Sie da

WIR BERATEN UND UNTERSTÜTZEN SIE GERNE AUF IHREM WEG ZUM ERFOLG.

DR. CORNELIA ECK
Geschäftsführerin
T +41 43 818 52 14
c.eck@marketagent.com



JACQUELINE RÜTTER
Senior Research Consultant
T +41 43 555 06 51
j.ruetter@marketagent.com



MARTINA STAUB
Senior Research Consultant
T +41 43 555 06 53
m.staub@marketagent.com

